MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Isidor und Olga

Raupach, Ernst Benjamin Salomo

1838-04-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

109.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 87. — Donnerstag, den 26ten April, 1838.

Isidor und Olga.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Raupach.

Wolodimir, russischer Fürst . .		Herr Pirscher
Gräfin Olga		Mlle. Vernier
Isidor, Maler, des Fürsten unächter Bruder		Herr Braunhofer
Madame Düval, der Gräfin gewesene Erzieherin		Frau v. Busch
Petrow, Hausbofmeister,	Leibeigene des Fürsten	Herr Grua
Ossip, Märchen-Erzähler,		Herr Jerrmann
Fedor, Kammerdiener,		Herr v. Heidewaldt
Fedossia, der Gräfin Kammermädchen		Mlle. Fabies
Diener des Fürsten.		

Der Ort der Handlung ist ein Landgut, das zum Theil dem Fürsten Wolodimir, zum Theil der Gräfin Olga gehört.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Freitag, den 27. April, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Hofschauspielers Herrn Brandt): „Das Donauweibchen."

Sonntag, den 29. April: „Robert der Teufel." Große Oper.

MARCHIVUM